

STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen



SITZUNGEN

Die Tagesordnungen der Sitzungen finden Sie auf Seite 2



OSTERN

Öffnungszeiten der Ämter und Dienststellen der Stadt Aalen. Seite 2



EVENT WESTSTADT

Bike and Walk the West findet im Juni statt. Seite 3



ERDBEBENHILFE

Weitere Spenden für Aalens Partnerstadt Hatay. Seite 4



IMMER INFORMIERT

www.facebook.com/StadtAalen

GRÜNE OASE ENTSTEHT IN DER INNENSTADT – GAULBAD SOLL WIEDERERSTEHEN

Wichtiger Baustein des Klimaaktionsplanes

Mitten in der Stadt soll bis Ende nächstes Jahr eine grüne Oase entstehen und für mehr Aufenthaltsqualität und ein angenehmes Stadtklima sorgen. Das ehemalige Gaulbad, westlich des neuen Rathauses, wird wiederhergestellt. Die Stuttgarter Straße soll intensiv begrünt werden und auf dem Rathausparkplatz eine attraktive Grünanlage mit Sitzbänken und einem Kinderspielplatz entstehen. Der Kocher wird geöffnet und wieder frei zugänglich gemacht werden. Damit kehrt nicht nur ein Stück Natur in die Stadt zurück, sondern damit will die Stadt vor allem dem Klimawandel wirksam begegnen. Die Planungen des Münchner Fachbüros Bauchplan wurden jüngst im Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung und Technik sowie im Gemeinderat vorgestellt.



Eine grüne Oase mitten in der Stadt entsteht bis Ende 2024.

Quelle: Bauchplan

Für die Aalener Innenstadt wird bis 2030 ein deutlicher Temperaturanstieg prognostiziert bzw. eine Überhitzung von bis zu 7K im Vergleich zum Normalzustand. Um der drohenden Überhitzung zu begegnen und auch in Zukunft für ein angenehmes Stadtklima zu sorgen, setzt die Stadt auf ein Gesamtkonzept, das neben der Wiederherstellung des Gaulbads auch die Begrünung der Stuttgarter Straße vorsieht. Flächen sollen entsiegelt, Retentions- und Verdunstungsflächen geschaffen werden. Zahlreiche Bäume spenden Schatten, zusammen mit Rasen- und Wasserflächen sollen diese durch Verdunstung für die notwendige Kühlung sorgen, um die Aufenthaltsqualität zu erhöhen. Der gesamte Bereich soll eine ansprechende und klimagerechte Neugestaltung bekommen und gleichzeitig eine Verbindung zwischen der Altstadt

und den im Süden und Westen anschließenden Quartieren schaffen.

STUTTGARTER STRASSE WIRD „KLIMABOULEVARD“

Um die trennende Barrierewirkung zu mindern, wird die Stuttgarter Straße von ihren bisher vier auf zwei Fahrspuren reduziert und auch Radfahrer und Fußgänger profitieren von der Umgestaltung. Der aktuelle Entwurf sieht einen „Klimaboulevard“ mit integriertem Radweg und Fußgängerpromenade entlang der Stuttgarter Straße vor und sorgt zudem für die Schließung des In-

nenstadtrings für den Radverkehr. Generell wird die begrünte Stuttgarter Straße für einen besseren Anschluss der Innenstadt an die Quartiere im Süden und Westen der Stadt sorgen.

FINANZIELLE FÖRDERUNG MIT MITTELN DES BUNDES

Das Projekt „Wiederherstellung des Gaulbads und die Begrünung der Stuttgarter Straße“ wurde in das Bundesprogramm „Förderung von Investitionen in die Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ aufgenommen. Das Projekt wird vom Bundesinstitut für

Bau-, Stadt- und Raumforschung mit bis zu 2,7 Millionen Euro gefördert. Das entspricht einem Fördersatz von 90 Prozent. Die Gesamtkosten von drei Millionen Euro sind im städtischen Haushalt eingeplant. Der Baubeginn ist für April 2024 vorgesehen und die Fertigstellung bis zum Förderende im Dezember 2024. Die Einbeziehung der Öffentlichkeit zur Beteiligung der Bürger wird zurzeit vorbereitet.

Das Vorhaben ist ein Leuchtturmprojekt des Klimaaktionsplans und ein weiterer Schritt zu einer klimagerechten und lebenswerten Stadt.

Sitzungen im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen

KULTUR-, BILDUNGS- UND FINANZAUSSCHUSS

Mittwoch, 29. März 2023, 15 Uhr

AUSSCHUSS FÜR UMWELT, STADTENTWICKLUNG UND TECHNIK

Donnerstag, 30. März 2023, 15 Uhr

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind unter www.aalen.de zu finden. Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter www.aalen.de/beschluesse zu finden.

HANDLUNGSFELDER WERDEN VORGESTELLT

Themenreihe: Inklusion in Aalen

Das Thema Inklusion wird aktuell breit diskutiert. Viele Menschen in der Gesellschaft interessieren sich für Inklusion und wie man Inklusion umsetzen kann. Das Ziel der Stadt Aalen ist allen Bürgerinnen und Bürgern eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen.

Das Interesse, was Inklusion bedeutet und wie man Inklusionsziele am besten umsetzt, ist groß. Allen Bürger*innen die gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen, ist ein wichtiges Ziel der Stadt Aalen. Dazu wurde vom zuständigen Amt für Soziales, Jugend und Familie eine Fachplanung mit Handlungsfeldern zur Umsetzung der Inklusionsziele erstellt. So können die Bereiche der städtischen Handlungsfelder weiterentwickelt werden. In den nächsten Monaten werden diese verschiedenen Handlungsfelder im Amtsblatt der Stadt Aalen vorgestellt. Alle Veröffentlichungen zum Thema Inklusion werden ab sofort in einfacher Sprache verfasst. Dazu wird jeweils ein QR-Code zur Verfügung gestellt. Der QR-Code kann mit dem Mobiltelefon gescannt werden, um zu weiteren Informationen auf der Internetseite der Stadt zu gelangen.

INFO:

Weitere Informationen zum Thema Inklusion in Aalen sind unter www.aalen.de/inklusion zu finden.



VORVERLEGUNG WEGEN FEIERTAG

Wochenmarkt Unterrombach

Aufgrund des Feiertages „Karfreitag“ am 7. April wird der Wochenmarkt Unterrombach auf Donnerstag, 6. April vorverlegt.

THEMENREIHE INKLUSION

Was ist einfache Sprache?

Was ist einfache Sprache und was ist leichte Sprache? Die Alltagssprache ist manchmal schwierig zu verstehen. Deshalb gibt es die einfache Sprache. Die einfache Sprache ist eine vereinfachte Form von unserer Alltagssprache.

ihn noch mehr Menschen verstehen können? Dann ist die leichte Sprache genau richtig. Sie entspricht dem Sprachniveau von Stufe A1 und A2. A1 ist die leichteste Stufe. Für die leichte Sprache gibt es feste Regeln.

DIESE REGELN GELTEN FÜR:

- die Grammatik. Das bedeutet: Man soll einfache Wörter benutzen. Fremdwörter soll man vermeiden oder erklären.
- den Satzbau. Das bedeutet: Die Sätze sollen kurz sein. Kommas soll man nicht benutzen.
- die Gestaltung. Das bedeutet: Jeder Satz beginnt auf einer neuen Zeile.

Die Texte in leichter Sprache enthalten auch Bilder. Eine Prüfergruppe überprüft, ob man die Texte gut verstehen kann. Die Prüfergruppe besteht aus Menschen mit Behinderung. Immer mehr Übersetzungsbüros machen Übersetzungen in die leichte Sprache. Die meisten Übersetzungsbüros sind Mitglied im Netzwerk Leichte Sprache. Das bedeutet: Sie halten sich an die Regeln für die leichte Sprache.

DIE LEICHTE SPRACHE IST BESONDERS GUT GEEIGNET FÜR:

- Menschen mit Demenz,
- Menschen mit Behinderung,
- Menschen mit einer psychischen Erkrankung,
- Menschen mit Lernschwierigkeiten,
- Menschen mit einer anderen Muttersprache,
- Menschen, die Deutsch lernen möchten.

Immer mehr Einrichtungen stellen Texte in leichter Sprache zur Verfügung. Das ist ihre Pflicht und dafür gibt es sogar ein Gesetz.

Die Samariterstiftung Behindertenhilfe Ostalb und die Lebenshilfe Aalen bieten beide jeweils ein Übersetzungsbüro.

INFO:

Bei Fragen oder Anregungen zum Thema Inklusion kann man sich melden. Das ist die E-Mail-Adresse unter der man sich melden kann: inklusion@aalen.de. Weitere Informationen findet man auch

auf der Internetseite www.aalen.de/inklusion.

Den Original-Text hat die Stadt Aalen, Amt für Soziales, Jugend und Familie in Zusammenarbeit mit der Samariterstiftung Behindertenhilfe Ostalb geschrieben.

Die Übersetzung in die einfache Sprache hat das Übersetzungsbüro für leichte und einfache Sprache der Samariterstiftung gemacht.

KONTAKT:

Samariterstiftung Jahnstr. 14, 73431 Aalen, Tel.: 07361 564 300
leichte-sprache@samariterstiftung.de, www.samariterstiftung.de



Bei diesem Text ist auch ein QR-Code dabei. Den QR-Code können Sie mit der Kamera von Ihrem Handy scannen. Dann bekommen Sie weitere Informationen. Zum Beispiel finden Sie hier den Text dieser Pressemitteilung in leichter Sprache.

FÜR DIE EINFACHE SPRACHE GIBT ES NUR WENIG FESTE REGELN:

- Fremdwörter soll man vermeiden oder erklären.
- Die Sätze sollen kurz sein.
- Der Text soll klar und sinnvoll unterteilt sein.

Die einfache Sprache entspricht dem Sprachniveau von Stufe A2 bis B1.

Ein Text soll noch leichter sein? Damit

DIE STADT AALEN INFORMIERT:

Öffnungszeiten der Ämter an Ostern

Am Gründonnerstag, 6. April, werden die Öffnungszeiten geändert. Das Rathaus, die Bezirksämter und die Geschäftsstellen haben von 14 bis 16 Uhr geöffnet.

Die **Tourist-Information Aalen** ist am Gründonnerstag, 6. April, von 9 bis 17 Uhr und am Karsamstag, 8. April von 9 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Das **Urweltmuseum** ist am Gründonnerstag, 6. April von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Am Karsamstag, 8. April ist von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Ostersonntag, 9. und Ostermontag, 10. April ist das Museum jeweils von 12.30 bis 17 Uhr geöffnet. Am Karfreitag bleibt das Urweltmuseum geschlossen.

Die **Galerie im Rathaus Aalen** hat an dem Osterwochenende am Karsamstag, 8., Ostersonntag, 9. und Ostermontag, 10. April jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Am Karfreitag, 7. April ist die Galerie geschlossen.

Das **Museum Wasseralfingen** ist am Karsamstag, 8. April und Ostersonntag, 9. und Ostermontag, 10. April jeweils von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Am Karfreitag, 7. April bleibt das Museum geschlossen.

Die **Stadtbibliothek Aalen** bleibt am Karsamstag, 8. April geschlossen. Die **Stadtbücherei Wasseralfingen** hat wie gewohnt von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Am Gründonnerstag, 6. April gelten im Torhaus die üblichen Öffnungszeiten von 12 bis 18 Uhr.

Das **Haus der Jugend** hat in den Osterferien vom 6. bis 14. April geschlossen, hier findet die Ferienbetreuung für Grundschüler statt.

Das **WeststadtZentrum** hat in den Osterferien vom 6. bis 14. April geschlossen, hier findet die Ganztagesferienbetreuung für Grundschüler statt.

Der **Jugendtreff in Wasseralfingen** hat in den Osterferien von 6. bis 11. April geschlossen. Von 12. bis 14. April ist von 13 bis 20 Uhr geöffnet.

Der **Treffpunkt Röttenberg** hat in den Osterferien regulär geöffnet. An den Feiertagen bleibt geschlossen.

Das Begegnungscafé **Bürgerspital** hat am Gründonnerstag von 11.30 bis 13.30 Uhr Mittagstisch und von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

FUNDSACHEN

Katze, Fundort: Vogelsang Aalen

Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.

Fundsachen Bahnhofstraße: 2 Softshelljacken Herren; Winterjacke Damen; Winterjacke Herren; Sweatshirt; 2 Taschenschirme; 3 EC-Karten

Schlüsselbund (8 Schlüssel), Fundort: Richtung Freibad Aalen; Ohrring, Fundort: Platanenweg/Ostalbkllinikum; Smartwatch, unbekanntem Fundort; Schlüssel (Einzelschlüssel), unbekanntem Fundort; Ring, Fundort: Halskette

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087

IMPRESSUM

Herausgeber
Stadtverwaltung Aalen
Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30, 73430 Aalen
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Frederick Brütting
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
DHO Druckzentrum Hohenlohe-Ostalb GmbH & Co. KG, Ludwig-Erhard-Straße 109, 74564 Crailsheim

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 594-250 an den Verlag.

TAGESORDNUNG DES KULTUR-, BILDUNGS- UND FINANZAUSSCHUSSES

Am Mittwoch, 29. März 2023 um 15 Uhr findet im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen eine öffentliche Sitzung mit folgender Tagesordnung statt:

- Überlassung eines Feuerwehrfahrzeuges an die ukrainische Stadt Melitopol
- Veranstaltungskonzept - Aalener Weihnachtsmarkt ab 2023
- Sportförderungsrichtlinien: Zuschuss an die TSG Hofherrnweiler-Unterrombach für den Neubau eines Stadions und weitere Maßnahmen.
- Ortschaftsrat Aalen (Haushaltsantrag Aktive Bürger)
- Städtefreundschaft Aalen-Vilankulo: Rückblick, Einordnung, Ausblick
- Erhöhung des Investitionskostenzuschusses an die Lebenshilfe Aalen e.V. zur Einrichtung einer Naturkita auf Grundlage von „Sofi“ um 35.000 € auf 285.000 €
- Überplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2022 im Bereich der Schulkindbetreuung, Produktgruppe 2110
- Städtischer Zuschuss für das Aalener Jazzfest
- Verschiedenes

Aalen, 21.03.2023
gez.
Brütting
Oberbürgermeister

Hinweis: Alle Räumlichkeiten sind barrierefrei. Uns ist auch eine barrierefreie Kommunikation wichtig. Bitte teilen Sie uns daher per E-Mail an ratsinformation@aalen.de mit, ob Sie eine/n Gebärdendolmetscher*in oder andere Hilfestellungen benötigen.

Änderungen vorbehalten!*

* siehe aktueller Aushang im Schaukasten vor dem Rathaus

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1337 | E-Mail: gebaedewirtschaft@aalen.de schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Rathaus Aalen Fassadensanierung 2. BA – Gerüstarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können **ausschließlich** über die Vergabeplattform <https://www.subreport.de/E11944147> bezogen werden.

Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857833 bzw. stefan.jendrusch@subreport.de

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1337 | E-Mail: gebaedewirtschaft@aalen.de schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Rathaus Aalen Fassadensanierung 2. BA – Betonsanierung

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können **ausschließlich** über die Vergabeplattform <https://www.subreport.de/E85854468> bezogen werden.

Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857833 bzw. stefan.jendrusch@subreport.de

Die Stadt Aalen | Zentraler Einkauf | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-2334 | E-Mail: zentraler.einkauf@aalen.de schreibt nach § 12 VOL/A aus:

1 Schmalspurgeräteträger mit Winterdienstausrüstung

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können **ausschließlich** über die Vergabeplattform <https://www.subreport.de/E65365253> bezogen werden.

Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857833 bzw. stefan.jendrusch@subreport.de

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1304 | Telefax: 07361 – 52-1903 | Email: tiefbauamt@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Kreisverkehr Galgenbergstraße in Aalen

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können **ausschließlich** über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de>, ELViS-ID: **E62491563** bezogen werden.

Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 – 9857833 bzw. stefan.jendrusch@subreport.de

TAGESORDNUNG DES AUSSCHUSSES FÜR UMWELT, STADTENTWICKLUNG UND TECHNIK

Am Donnerstag, 30. März 2023 um 15 Uhr findet im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen eine öffentliche Sitzung mit folgender Tagesordnung statt:

- Rathaus Aalen: Rathaussanierung - Neue Arbeitswelten
- Sachstandsbericht B29 Ausbau Aalen-Essingen
- Aufbau von Fahrradüberdachungen an der Stadthalle und am Kulturbahnhof
- Umbau und Sanierung der Hausmeisterwohnung über der THG-Turnhalle zu einem Unterrichtsraum
- Lüftungsanlagen für Klassenzimmer in der Weitbrechtsschule: Vergabe des Gewerks Lüftung
- Reinhard-von-Koenig-Schule Fachensfeld: Baubeschluss für den Umbau des bestehenden Flachdachbaus zur 3-gruppigen Kindertagesstätte einschließlich Sanierung und Umgestaltung der Fassade der angrenzenden Bibliothek
- Bebauungsplan „Campus Burren Nord“ im Planbereich 03-07, Plan Nr. 03-07/8 in Aalen-Unterrombach und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Plangebiet, Plan Nr. 03-07/8
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB
- Bebauungsplan „Änderung des Bebauungsplanes Plan Nr. 08-01/5 zur Steuerung von Vergnügungsstätten“ im Planbereich 08-01, Plan Nr. 08-01/11 in Aalen-West
- Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB und
- Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB
- Baubeschluss für den Geh- und Radweg Dewangen-Forst, 1. Bauabschnitt von Forst nach Raental
- Preis Anpassung Umweltkarte
- Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Nördliche Innenstadt“
- Verlängerung der Satzung über eine Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans „Zwischen Aal-, Julius-Leber-, Friedrich- und Brühlstraße“ im Planbereich 02-07 in Aalen-Kernstadt, Plan Nr. 02-07/2
- Verschiedenes

Aalen, 22.03.2023
gez.
Brütting
Oberbürgermeister

Hinweis: Alle Räumlichkeiten sind barrierefrei. Uns ist auch eine barrierefreie Kommunikation wichtig. Bitte teilen Sie uns daher per E-Mail an ratsinformation@aalen.de mit, ob Sie eine/n Gebärdendolmetscher*in oder andere Hilfestellungen benötigen.

Änderungen vorbehalten!*

* siehe aktueller Aushang im Schaukasten vor dem Rathaus

STELLENANZEIGEN

Aktuelle Stellenausschreibungen



Hier findet Karriere Stadt.

Werkstudentin (m/w/d) für den Bereich Wirtschaftsförderung und Smart City

Kennziffer: 0223/3

Mitarbeiterin (m/w/d) für die Verwaltungs-IT im Bereich IT-Anwendungen

Kennziffer: 1323/4

Mitarbeiterin (m/w/d) für die Verwaltungs-IT im Bereich IT-Anwendungen

Kennziffer: 1323/5

Mitarbeiterin (m/w/d) für die Steuerabteilung

Kennziffer: 2123/3

Sachbearbeiterin (m/w/d) für das Bezirksamt Wasseralfingen

Kennziffer: 3023/2

Mitarbeiterin (m/w/d) für die Tourist-Information (50 %)

Kennziffer: 4923/1

Sachbearbeiterin (m/w/d) für das Beitragswesen

Kennziffer: 6023/2

Sachbearbeiterin (m/w/d) für den Bereich Bauverwaltung

Kennziffer: 6023/3

Sachbearbeiterin (m/w/d) für den Bereich Grundstücksverkehr

Kennziffer: 6023/4

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter www.aalen.de/karriere zu finden.



www.aalen.de



EVENT IN DER WESTSTADT AM 18. JUNI 2023 GEPLANT

Bike and Walk the West

In der Weststadt Aalens fanden im vergangenen Jahr das „Bike the West“ sowie der VR-Bank-Wandertag statt. Nun soll es in diesem Jahr eine Fortsetzung der Veranstaltung am Sonntag, 18. Juni unter dem Motto „Bike and Walk the West“ geben.

Nachdem im Jahr 2022 beide Veranstaltungen gut angenommen wurden, haben sich die Akteure der Weststadt-Zentrums zusammengetan und planen als Fortsetzung ein gemeinsames Großevent. In Kooperation mit der TSG Unterrombach-Hofherrnweiler, dem SSV Aalen, der Agendagruppe West, der Hochschule Aalen sowie dem Arbeitskreis der Weststadtvereine wird derzeit an unterschiedlichen Wander- und Bi-

kerouten für die Teilnehmer*innen sowie an einem Programm im Bikepark in den Dürrwiesen gearbeitet. Dort soll es neben einem Programm für Kinder und Jugendlichen auch eine Spielstraße mit verschiedenen Stationen geben. Studierende der Hochschule Aalen haben im Vorfeld einen Leitfaden für nachhaltige Outdoorerevents für das Planungsteam zusammengestellt, welcher Anklang findet und zum Einsatz kommen wird. Des Weiteren wird für das leibliche Wohl gesorgt sein.

INFO:

Anmeldungen sind ab 15. Mai unter : www.unterrombach.aalen.de/bikeandwalk möglich.



Die Veranstaltung „Bike the West“ fand in der Aalener Weststadt bereits letztes Jahr im Mai statt. Foto: Stadt Aalen

THEATER DER STADT AALEN

- **Das Heimatkleid**
Donnerstag, 30. März | 19 Uhr
im Anschluss „Theater trifft...“
Iris Laub (Jugendbildungsreferentin) im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus
Altes Rathaus
- **Corpus Delicti**
Freitag, 31. März | 20 Uhr
Samstag, 1. April | 20 Uhr |
zum letzten Mal
KUBAA

INFO:

Weitere Informationen unter www.theateraalen.de.
Theaterkasse: kasse@theateraalen.de
oder 07361 52-2600

STADTBIBLIOTHEK

LITERATUR-TREFF APRIL:

Autorenbegegnung mit Titus Simon

Im Literatur-Treff der Stadtbibliothek ist im April der Oberroter Autor Titus Simon mit seinem neuen Roman „Brachiale Lust beim Töten rotbrauner Nacktschnecken“ zu Gast.

Mit seiner „Seebach-Trilogie“ („Hundsgeschrei“, „Kirmeskind“ und „Klein-stad-Hippies“) hat der Autor Titus Simon drei vielbeachtete kritische Heimatromane geschrieben. Im Unterschied zu seinen letzten Romanen und der Erzählung „Wir Gassenkinder“, denen umfangreiche Recherchen vorangingen, um einer historischen Einbettung gerecht zu werden, schrieb der Autor dieses Mal – vorwiegend in den zurückliegenden Lockdown-Phasen – einen reinen Fiction-Roman.

Darin beschreibt er einen Mann, der sich in einer Krise von seiner Tochter dazu verleiten lässt, frühere Geliebte ausfindig zu machen und mit ihnen erneut in Kontakt zu treten. Daraus entwickelt sich eine Road-Story, die ihn an Abgründe heranführt.

Am Dienstag, 4. April um 17 Uhr ist der bekennende Fußballfan, Fachbuchautor, Romancier und emeritierte Professor für Jugendarbeit und Jugendhilfeplanung Dr. Titus Simon bei einer Lesung im Literatur-Treff der Stadtbibliothek im Torhaus zu erleben.

INFO:

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL

Kursbereich

Offener Spielnachmittag
Montag, 3. April 2023, | 14 bis 16 Uhr
Leitung: Spielteam

Miteinander Mittagessen „vorösterlicher Mittagstisch“
Dienstag, 4. April 2023 | 12 Uhr
Kosten: 6,50 Euro
Anmeldeschluss: Donnerstag, 30. April 2023

Ausstellung

„Malen macht Freude“
Ausstellung im Bürgerspital bis 31. März
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag | 8 bis 17 Uhr

INFO:

Die Begegnungsstätte Bürgerspital ist am Ostermontag, 10. April 2023, geschlossen.

Begegnungsstätte Bürgerspital,
Telefon 07361 52-2501,
E-Mail buergerspital@aalen.de

LANDESWETTBEWERB 2023: „JUGEND MUSIZIERT“

Preisträgerkonzert

Die Musikschule Aalen lädt zu einem ganz besonderen Konzert in den KUBAA ein.

Am Sonntag, 2. April 2023 sind ab 18 Uhr im Veranstaltungssaal des KUBAA die Preisträger*innen des Landeswettbewerbes „Jugend musiziert“ zu hören.

Die Schüler*innen haben sich auf Landesebene fachkundigen Juries präsentiert und haben mit ihren Kon-

zertstücken hervorragende Preise erspielt. Auszüge aus diesen Wettbewerbsprogrammen erwarten Sie an diesem ganz besonderen Konzertabend. Der Förderverein der Musikschule Aalen freut sich über Spenden.

INFO:

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

AM MITTWOCH, 19. APRIL ZEIGT DAS KINO AM KOCHER DEN FILM GENIUS

Film zum Schubart-Literaturpreis 2023

Am Mittwoch, 19. April zeigt das Kino am Kocher um 20.15 Uhr in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Aalen den Film „Genius“. Das Filmdebüt von Michael Grandage von 2016 handelt von dem Lektor Max Perkins und dem Schriftsteller Thomas Wolfe. Die diesjährige Schubart-Preisträgerin Julia Schoch, selbst begeisterte Cineastin, hat den Film zum Preis ausgewählt.

Das Mammut-Manuskript von Wolfes zunächst „O Lost“ betitelt dem Debütroman kürzt Verleger Perkins um 300 Seiten, da soll der Autor noch so meckern. Es kracht ordentlich zwischen den beiden, doch das Ergebnis kann sich lesen lassen: „Look Home-

ward, Angel. A Story of the Buried Life.“ (dt. „Schau heimwärts, Engel“) wird zum großen Erfolg. Dann aber übertreibt es Wolfe beim zweiten Roman „Von Zeit und Strom“, als er satte 5.000 Seiten einreicht. Ein Lektor und Autor. Wolfes Beziehung mit der verheirateten Kostümdesignerin Aline Bernstein (Nicole Kidman) steht auf der Kippe, während Perkins seine Frau Louise (Laura Linney) und die fünf Töchter vernachlässigt.

INFO:

Platzreservierungen und Karten unter www.kino-am-kocher.de

KLIMABEIRAT AALEN HAT SICH KONSTITUIERT

Auf dem Weg zur Klimaneutralität

Als wichtigen Schritt auf dem Weg zur Klimaneutralität bezeichnete Oberbürgermeister Brütze die erste Sitzung des Klimabeirats der Stadt Aalen. Unter seinem Vorsitz traf sich das 28-köpfige Gremium, dem neben Mitgliedern des Gemeinderats und der Lokalen Agenda, auch Bürger*innen und Bürger*innen angehören. Der Klimabeirat wurde vom Gemeinderat beschlossen, um die Verwaltung auf dem Weg zur Klimaneutralität zu begleiten. Neben organisatorischen Fragen widmete sich die Sitzung den bereits laufenden Maßnahmen der Stadt Aalen für mehr Klimaschutz. Dazu informierten die städtischen Fachämter, u.a. das Amt für Umwelt, Grünflächen und umweltfreundliche Mobilität, über aktuelle Arbeitsschwerpunkte und Projekte. Das weitere Vorgehen wurde anschließend im Gremium diskutiert und Anregungen aufgenommen.

Erfreulich zu berichten waren die Ergebnisse der vorliegenden Einsparergebnisse für die Liegenschaften der Stadt Aalen aufgrund der wegen der Energiekrise getroffenen Maßnahmen. Rund ein Viertel des bisherigen Verbrauchs konnte eingespart werden. (Witterungsbereinigert ca. 24 Prozent). Aktuell werden im Rahmen des Energieleitplans die Wärmeversorgung und die dazu benötigte Stromversorgung un-

tersucht. Für den Bereich Mobilität hat die Stadt weitere Förderzusagen des Bundes Baden-Württemberg zur Vorbereitung eines Klimamobilitätsplans erhalten. Die Wirtschaftsförderung freut sich, dass die Aalener Erklärung für eine möglichst klimagerechte Entwicklung bereits über 40 Aalener Firmen unterstützt haben. Zu Klimaangepasstung und Landnutzung sind zahlreiche Projekte in Bearbeitung, u.a. die Kocherrenaturierung am Unionareal inklusive Hochwasserschutz oder das Bundesförderprojekt zur Wiederherstellung des Gaubads. Einig war man sich, dass das Thema Bauen eines weiteren wichtigen Fokus mit Blick auf Klimaschutz und Klimaanpassung bedarf. Gemeinsames Ziel ist als nächstes die Treibhausgasbilanzierung für die Gesamtstadt mit der Entwicklung eines Reduktionspfads in Angriff zu nehmen.

INFO:

Der Klimabeirat wird in diesem Jahr an folgenden Terminen tagen:
Mittwoch, 26. Juli 2023, Thema: Klimaanpassung
Donnerstag, 5. Oktober, Thema: Energie
Mittwoch, 25. Oktober 2023, Thema: Mobilität
Die Sitzungen sind öffentlich und finden voraussichtlich im Rathaus Aalen statt.

STELLENANZEIGEN

Aktuelle Stellenausschreibungen

Mitarbeiterin (m/w/d) im Bereich Sekretariat und Assistenz
Kennziffer: 6123/1

Ingenieurin (m/w/d) Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen
Kennziffer: 6323/1

Stellvertretende Bibliotheksleitung (m/w/d)
Kennziffer: 8023/3

Mitarbeiterin (m/w/d) für den Wochenenddienst im Limesmuseum
Kennziffer: 8023/4

Mitarbeiterin (m/w/d) für das Limesmuseum
Kennziffer: 8023/5

Hier findet Karriere Stadt.

www.aalen.de

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter www.aalen.de/karriere zu finden.

Hier findet Karriere Stadt.

Ausbildung, Studium und Jobs bei der Stadt Aalen. Informationen auf aalen.de/karriere



KINDERTAGESPFLEGE BEZIEHT EHEMALIGE CAFÉRÄUME IM SCHLOSS FACHSENFELD

Im Schloss tummeln sich jetzt die Schlossmäuse

Seit Jahresanfang gibt es im Fachsenfelder Schloss ein Tagespflegeangebot für Kinder unter drei Jahren. In den ehemaligen Räumen des Schlosscafés, direkt am Lindengarten, tummeln sich jetzt die „Schlossmäuse“, eine Kleinkindgruppe, die von Jenny Starz, Christine Dietrich und Anna Reiber betreut wird. Die drei Tagesmütter haben für ihr Angebot den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt und sich zu einer GbR zusammengeschlossen. Gemeinsam mit Stadt, Landkreis und Schlossverwaltung stellten sie ihre Initiative bei einem Pressetermin vor.

„Wir sind froh und glücklich, dass wir diese Idee umsetzen und die Kindergruppe ins Schloss holen konnten“, freut sich OB Brütting und lobte die Betreuerinnen, die diesen Schritt gewagt hätten. In enger Abstimmung mit dem Landkreis habe man diesen neuen Weg beschritten und nach den Tagespflegegruppen in der Triumphstadt nun eine weitere im Schloss Fachsenfeld auf den Weg gebracht.

Damit könne man dem Bedarf an Betreuungsplätzen in Fachsenfeld begegnen, sagte Bürgermeister Ehrmann und verwies auch auf die städtische Natur-Kita auf dem Gelände der Gartenfreunde, die im Sommer in Betrieb gehen werde. Zügig soll dann noch die dreigruppige Kita an der Reinhard-von-Koenig-Schule fertiggestellt werden. Insgesamt stehe man vor großen Herausforderungen bei der Kinderbetreuung, aber „Schritt für Schritt komme man zu Lösungen“.

Die Eltern seien mit der Schlossmäuse-Betreuung sehr zufrieden, „das kommt unheimlich gut an“, sagte Ortsvorsteherin Sabine Kollmann und bedankte sich bei allen Beteiligten, Landkreis, Stadt und Schlossstiftung für die gelungene Umsetzung. Es sei schön, dass die Tradition einer Kinderbetreuung im



Oberbürgermeister Brütting (4.v.r.), Bürgermeister Ehrmann (l.), Ortsvorsteherin Kollmann (4.v.l.), Sandra Ruf (3.v.r.) freuen sich mit den Schlossmäusen. Quelle: Stadt Aalen

Schloss wieder auflebe, so Stiftungsgeschäftsführer Hannes Täuber und präsentierte eine Fotografie aus dem Jahr 1898, die die damaligen Kindergartenkinder im Schlossgarten zeigt.

Das Projekt sei eine Herzensangelegenheit gewesen, berichten die drei Tagesmütter, die alle selbst Kinder haben, die auch in der Schlossmäuse-Gruppe betreut werden. Vor zwei Jahren habe sie ihre Idee, eine Tagespflegegruppe einzurichten der Stadt Aalen vorgestellt. Nach einigen coronabedingten Unwägbarkeiten habe man jetzt tolle Räumlichkeiten gefunden, in denen sich Kinder und Betreuerinnen sehr wohl fühlen. Es stehen ein Gemeinschaftsraum, ein Spielzimmer, eine große Küche sowie ein Ruheraum zur Verfügung.

Insgesamt sieben Plätze bieten die Schlossmäuse an, betreut werden Kinder von 1 bis 3 Jahren Montag bis Freitag von 7.30 – 13.30 Uhr, in Ausnahmefällen auch bis 14 Uhr, ergänzt

Jenny Starz.

„Toll, dass das so geklappt hat“, freut sich Sandra Ruf, zuständige Sachgebietsleiterin für Tagespflege beim Landkreis. Wer eine Kindertagespflege auf selbständiger Basis anbieten möchte, muss vorher eine entsprechende Qualifikation erwerben, erläutert Ruf. Rund 300 Stunden umfasst diese Schulung, die auch die Fachsenfelder Betreuerinnen absolviert haben.

Interessierte können sich gerne beim Landkreis melden. Die nächste Informationsveranstaltung ist für 31. März, 9.30 Uhr, in der Außenstelle der Landkreisverwaltung, Quadrat, Gartenstraße 97, geplant.

INFO:

Informationen gibt es online unter www.schlossmause.de, weitere Informationen unter <https://www.kindertagespflege-ostalbkreis.de/>

KIRCHENKONZERT DES STÄDTISCHEN ORCHESTERS AALEN

Spende für den Aalener Tafelladen übergeben

Am 1. Advent letzten Jahres spielte das Städtische Orchester Aalen sein Kirchenkonzert in der Salvatorkirche zugunsten des Aalener Tafel – Kocherlades e.V.

Mit einer Spende in Höhe von 2.000 Euro unterstützt das Orchester Anschaffungen für den Tafelladen, die zum Erhalt dessen beitragen. Helmut Zemann und Steffen Dambacher überreichten den Spendenscheck an Pfarrer Bernhard Richter, Tafelladen Leiter Gerhard Vietz, Pastoralreferent Wolfgang Fimpel und KassiererIn Ursula Hubel. Die nächste Veranstaltung des Städtischen Orchesters Aalen findet am 30. April

2023 um 18 Uhr in der Aalener Stadthalle statt. Im Frühjahrskonzert mit dem Titel ‚STARS‘ entführt das Orchester unter der Leitung von Christoph Wegel in die Weiten des Weltalls. Begleiten Sie die Musikerinnen und Musiker zusammen mit Captain Future auf der Journey through the Stratosphere über den Mars, the Bringer of War, bis hin zur Star Wars Saga.

INFO:

Karten sind bei der Aalener Tourist-Information, bei allen Musiker*innen des Städtischen Orchesters sowie an der Abendkasse erhältlich.



Helmut Zemann (l.) und Steffen Dambacher (3.v.r.) überreichten den Spendenscheck an Pfarrer Bernhard Richter (2.v.l.), Tafelladen Leiter Gerhard Vietz (3.v.l.), Pastoralreferent Wolfgang Fimpel (2.v.r.) und KassiererIn Ursula Hubel. Foto: Städtisches Orchester

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** Sa., 8 Uhr Marienmesse; So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Peter-u.-Paul-Kirche:** Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; **Salvatorkirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **St.- Michael-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So., 9 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **St.-Thomas-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Evangelische Kirchen:

Christushaus Waldhausen: So., 9.15 Uhr Gottesdienst, PfarrerIn Bender; **Christuskirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Astfalk; **Johanneskirche:** Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, Pfarrer Langfeldt; **OstalbKlinikum:** So., 9 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Langfeldt; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So., 11 Uhr Gottesdienst 11+, Pfarrerin Bender; **Stadtkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Langfeldt

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst

INZWISCHEN ÜBER 600.000 EURO AUF SPENDENKONTO: SHW + GRÜNEN

Große Spendenbereitschaft für Erdbebenhilfe Antakya/Hatay

Drei Vertreter der SHW Automotive GmbH überreichten den Spendenscheck in Höhe von 5.000 Euro für die vom Erdbeben schwer getroffene Aalener Partnerstadt Hatay an Oberbürgermeister Frederick Brütting.

Die Spende wurde im Namen des Unternehmens vom stellvertretenden Werksleiter Michael Achtelik, dem Betriebsratsvorsitzenden Karl Holzner und dem Personalreferenten Christoph Seiler im Rathaus an den Oberbürgermeister übergeben. Geschäftsführer Anton Hirschmann erläutert die Beweggründe für die Spende: „Wir wissen, dass es in schwierigen Situationen wichtig ist, Solidarität zu zeigen und zu helfen. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, eine Spende zu tätigen, die den Opfern und der Region hilft. Wir sind uns bewusst, dass unsere Spende nur ein kleiner Beitrag ist, aber wir hoffen, dadurch einen Teil zur Unterstützung der Betroffenen beitragen

zu können. Die SHW Automotive GmbH mit vielen Beschäftigten, die vor Ort Familienangehörige haben, steht solidarisch an der Seite der betroffenen Menschen und Regionen.“

Bislang sind 24 LKWs mit Hilfsgütern für die Aalener Partnerstadt auf den Weg gebracht worden, mehr als 600.000 Euro an Geldspenden konnten gesammelt werden.

Die Gelder sollen nicht nur zur Soforthilfe mit Lebensmitteln oder Medikamenten verwendet werden, sondern auch langfristigen Aufbauprojekten in der Region Hatay zugutekommen. Über den weiteren Einsatz der Spendengelder entscheidet ein Arbeitskreis, dem Vertreter*innen der Verwaltung, des DRK Kreisverbandes, des Städtepartnerschaftsvereins sowie Mitglieder des Gemeinderats angehören. Welche Projekte und Initiativen vor Ort finanziell unterstützt werden, wird im Anschluss transparent veröffentlicht werden.

Einen Spendenscheck in Höhe von 2.600 Euro übergaben Stadträtinnen und Stadträte der Fraktion von Bündnis90/Die Grünen an Oberbürgermeister Frederick Brütting. Der Betrag soll zur Unterstützung der vom Erdbeben getroffenen Aalener Partnerstadt verwendet werden.

Gemeinsam mit den Fraktionskolleg*innen Doris Klein, Sigrun Huber-Ronecker und Ralf Meiser überreichte Fraktionsvorsitzender Michael Fleischer die Spende an den Oberbürgermeister, der sich herzlich dafür bedankte.

Bislang sind 24 LKWs mit Hilfsgütern für die Aalener Partnerstadt auf den Weg gebracht worden und mehr als 600.000 Euro sind auf dem Spendenkonto eingegangen. Die Gelder sollen nicht nur zur Soforthilfe mit Lebensmitteln oder Medikamenten verwendet werden, sondern auch langfristigen Aufbauprojekten in der Region Hatay zugutekommen. Über

den weiteren Einsatz der Spendengelder entscheidet ein Arbeitskreis, dem Vertreter*innen der Verwaltung, des DRK Kreisverbandes, des Städtepartnerschaftsvereins sowie Mitglieder des Gemeinderats angehören. Welche Projekte und Initiativen vor Ort finanziell unterstützt werden, wird im Anschluss transparent veröffentlicht werden.

INFO:

Geldspenden für die Erdbebenhilfe in Hatay sind nach wie vor willkommen:

DRK Kreisverband Aalen e.V.
IBAN: DE59 614500500110 0704 49
BIC: OASPDE6AXXX
Verwendungszweck:

„Erdbebenhilfe Hatay“
Spendenquittungen werden ab einer Spende i. H. v. 100 Euro ausgestellt. Bitte Adresse, Straße, Hausnummer, PLZ und Ort angeben. Ansonsten kann keine Spendenbescheinigung ausgestellt werden.



(v.l.n.r.) Betriebsratsvorsitzender Karl Holzner, Oberbürgermeister Frederick Brütting, Personalreferent Christoph Seiler und stellvertretender Werksleiter Michael Achtelik



(v.l.n.r.) Doris Klein, Oberbürgermeister Frederick Brütting, Michael Fleischer, Sigrun Huber-Ronecker und Ralf Meiser
Fotos: Stadt Aalen